

Alte Signatur:

Provenienz:

ARCHIV FRHR. V. FÜRSTENBERG
KORTLINGHAUSEN/WESTF.

vorläufige Nr.

A Wo 50

endgültige Nr.

Akzentitel: 1484 Juli 1

Laufzeit:

Hunolt dey Greve bekennt, nachdem Hinrich Slinckworm seine Ehefrau Dorothea und ihr Sohn Jurgen ihm verpfändeten den Harkamp vor Belecke (Beleke), das Burglehen und Wortgeld zu Warstein (Warsten), den Zehnten und die Fischerei vor Belecke, das halbe Wortgeld, Hühner und ein Malter Roggen und Malz aus der Mühle zu Kallenhardt (Callenhardt), daß sie auslösten den Harkamp und das Wortgeld zu Warstein für 200 rhein. Gulden. Er übergab drei Urkunden über den Harkamp, darunter einen Leibzuchtbrief, der Johann van Hanxleden und dessen Sohn Wydegant nicht betreffen soll. Es siegeln der Aussteller und Philipp van Hoirde, Landdrost des Kölner Stiftes in Westfalen.

Intus-Vermerke:

up unser leyven vrowen avent visitacionis

Ausf.-Perg.; 2 anh. Sg. ab.

101

aus der Belecker Mühle, je einen
halben Malter Roggen